

Der Landrat sagte, dass im Falle von Beschwerden der beiden Bürgermeisterwahlen in September/Okttober 2015 vorsorglich ein Wahlausschuss zu bilden sei.

Die Frage des Abg. Tandler, ob der Kreiswahlausschuss auch für die Kreistagswahl im Jahre 2020 ins Leben gerufen werde, bestätigte Ltd. KVD Carl.

Der Landrat fragte, ob Vorschläge für die Größe des Ausschusses sowie für die Benennung der Beisitzerinnen und Beisitzer mitgeteilt werden können.

Auf Vorschlag der Abg. Tandler und Abg. Dr. Bieber wurde die Anzahl auf 10 Beisitzerinnen und Beisitzer für den Wahlausschuss festgelegt. Bedenken wurden hierzu im Gremium nicht geäußert.

Der Landrat fragte, ob die Fraktionen schon namentlich die Beisitzerinnen und Beisitzer für den Wahlausschuss benennen können.

Für die SPD- Kreistagsfraktion benannte Abg. große Deters folgende Personen für den Beisitz im Wahlausschuss:

Abg. Dietmar Tandler pers. Stellvertreterin: **Abg. Bettina Bähr-Losse**

Abg. Folke große Deters pers. Stellvertreterin: **Abg. Ute Krupp**

Abg. Veronika Herchenbach-Herweg pers. Stellvertreter: **Abg. Udo Scharnhorst**

Für die FDP-Kreistagsfraktion benannte Abg. Dr. Lamberty für den Beisitz im Wahlausschuss:

Abg. Dr. Karl-Heinz Lamberty per. Stellvertreter: **Abg. Christoph Cáceres Ayllón**

Die Kreistagsfraktionen CDU und DIE GRÜNEN reichen die namentliche Benennung der Beisitzerinnen und Beisitzer für den Wahlausschuss nach.

Ltd. KVD Carl merkte an, dass man bei 10 Beisitzerinnen und Beisitzer im Wahlausschuss einen Losentscheid zwischen den Fraktionen DIE LINKE und der Fraktion AfD machen müsse. Zur Vermeidung einer aufwändigen Wahlhandlung im Kreistag wäre es sicherlich im Interesse aller, einen gemeinsamen Wahlvorschlag zu benennen. Es stelle sich die Frage, ob sich die Fraktion Die LINKE mit der Fraktion AfD arrangieren können.

Der Landrat fügte hinzu, dass eine Klärung bis zur Kreistagssitzung im Juni erfolgen solle.

Anschließend ließ der Landrat über die Anzahl der Beisitzerinnen und Beisitzer im Wahlausschuss abstimmen.